

Hilfe für Ingrid Kiefer

Typisierungsaktion für Landsweilerin am 25. November

Ingrid Kiefer aus Landsweiler leidet an einer Krankheit namens Non-Hodgkin-Lymphom, einer bösartigen Erkrankung des Lymphsystems. Sie braucht zum Überleben dringend eine geeignete Stammzellenspende. Daher ruft die Familie gemeinsam mit Freunden



Braucht Hilfe zum Überleben: Ingrid Kiefer aus Landsweiler

und Bekannten am 25. November zwischen 11.00 und 15.00 Uhr in die Landsweiler Stangenwaldhalle zu einer Typisierungsaktion auf.

Freiwilligen zwischen 18 und 55 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen müssen und die keine chronische Erkrankung haben dürfen, wird eine kleine Menge Blut entnommen, das dann durch die beteiligte Deutsche Knochenmarkspendendatei (DKMS) analysiert wird. Das ganze dauert etwa zehn Minuten und ist kostenlos.

Weil eine solche Typisierung allerdings Kosten in Höhe von 50 Euro pro Person verursacht, bitten die Initiatoren auch um Spenden. Hierzu hat die DKMS bei der LevoBank ein Spendenkonto eingerichtet:

DKMS Spendenkonto 60529906
Levo Bank (BLZ: 59393000)

1.000 Euro für das Turnerdenkmal VdK beteiligt sich an Sanierungskosten

Ein erfreulicher Anlass für Bürgermeister Arno Schmidt: Der neue Lebacher VdK-Vorstand hatte sich bei ihm angemeldet, um ihm einen Scheck über 1.000 Euro zu überreichen. Vorsitzender Lothar Schmidt stellte zuvor die Mitglieder des neuen Vorstands und auch in groben Zügen die Arbeit des VdK vor. „Es werden viele Probleme und Wünsche an uns herangetragen, und wir verstehen uns hier als Mittler zwischen diesen Mitmenschen und der Verwaltung“, führte er aus.

Dann ging es um den eigentlichen Zweck

des Besuches, nämlich die Sanierung des Turnerdenkmals an der L 336. Dieses Denkmal befindet sich in einem schlechten Zustand, zudem wurden vor einigen Monaten von Metalldieben die gusseisernen Gedenktafeln entwendet. Bürgermeister Arno Schmidt bedankte sich für die Zuwendung des VdK und erörterte den Stand der Finanzierung sowie der Sanierung. Die Arbeiten an neuen Tafeln - dieses Mal aus Stein - seien bereits angelaufen, und mit der Sanierung des Denkmals selbst werde der Witterung entsprechend begonnen.



Neuer VdK-Vorstand überreicht Scheck (v.l.): Kathi Quinten, Lothar Schmidt, Bürgermeister Arno Schmidt, Pia Fries, Kulturamtsleiter Klaus Reichert und Hanni Wernet

Kommentar



Bürgermeister Arno Schmidt

**Liebe Leserin,
lieber Leser,**

Nächstenliebe zeigt sich in erster Linie darin, dass man dort hilft, wo Hilfe nötig ist. Für unsere Mitbürgerin Ingrid Kiefer ist unsere Hilfe lebensnotwendig. Ich bitte Sie daher, sich über eine Typisierung Gedanken zu machen. Ein kleiner Piks kann hier Leben retten. Doch selbst wenn Sie das nicht wollen oder können, so haben Sie doch die Möglichkeit, die Typisierungsaktion durch eine Geldspende aktiv zu unterstützen. Bitte machen Sie davon Gebrauch.

Hilfe der eher unerwarteten Art haben wir vom Lebacher VdK in Form eines Schecks erhalten. Das freut mich sehr, denn erstens ist die Sanierung des Turnerdenkmals teuer und die städtischen Gelder knapp, zweitens dokumentiert der neue VdK-Vorstand mit dieser Spende, dass er nicht nur mit Bitten und Forderungen ins Rathaus kommt, sondern sich auch aktiv einbringen will.

**Ihr
Arno Schmidt**